

## **Lehrangebot der Studiengänge Konservierung und Restaurierung**

Kommentiertes Lehrveranstaltungsverzeichnis

Sommersemester 2022

# Lehrangebot /

## Kommentiertes Lehrveranstaltungsverzeichnis

### Sommersemester 2022

Dokumentation Medienkompetenz, alle Restaurierungsstudiengänge	Seite	3-6
Naturwissenschaften (alle Restaurierungs-Studiengänge)	Seite	7-10
Studiengang Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen	Seite	11-25
Studiengang Konservierung und Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten	Seite	26-37
Studiengang Konservierung und Restaurierung von Kunst auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut	Seite	38-56
Studiengang Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie	Seite	57-69
Masterstudiengang Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information	Seite	70-71
Profilbildung, alle Restaurierungsstudiengänge	Seite	72-85

10.03.2022

## Studiengang

## Alle Studiengänge der Konservierung und Restaurierung

<b>Modul</b>	Dokumentation / Medienkompetenz B.X.1.1
<b>ECTS</b>	Nach Absprache (s. u.)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Mario Röhrle</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Lernsprechstunde Dokumentationsfotografie / Digitale Daten</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>In einer Lehrsprechstunde wird eine Gruppe von Studierenden bei der Umsetzung einer fotografischen Dokumentationstechnik, dem Erwerb von grundlegenden fotografischen Fertigkeiten zur Dokumentationsfotografie und / oder dem Umgang mit digitalen Forschungsdaten begleitet.</p> <p>Das Themenspektrum umfasst dabei alle Bereiche der Dokumentationsfotografie in der Restaurierung und reicht von fotografischen und informationstechnischen Grundlagen (Blende, Belichtung, Dateiformate, Metadaten) über fortgeschrittene Themen wie Farbmanagement bis hin zu Aufnahmetechniken wie Focus Stacking oder Reflectance Transformation Imaging.</p> <p>Die Studierenden organisieren selbstständig eine Gruppe zu dem gewünschten Thema. Informationen zur eigenständigen Vorbereitung werden nach Anmeldung zur Verfügung gestellt. Durch die Erarbeitung und Bereitstellung von Unterlagen zu bisher nicht erfassten Methoden und Techniken können die Studierenden bis zu einem ECTS erwerben.</p>
<b>Zeit</b>	Nach Absprache, i. d. R. ein halber bis ganzer Tag Kontaktzeit, zzgl. Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung.
<b>Ort/Raum</b>	Nach Absprache
<b>Teilnehmerzahl</b>	Nach Absprache, Richtwert: drei bis fünf Studierende je Sprechstunde
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Per Mail an <a href="mailto:mario.roehrle@abk-stuttgart.de">mario.roehrle@abk-stuttgart.de</a>
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<b>Architektur (BA/MA)</b> <b>AKA interdisziplinär / 2 / 2,5 ECTS</b> <b>Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA)</b> <b>Bild und Medien (BM) / 3 ECTS</b>

**Studiengang****Alle Studiengänge der Konservierung und Restaurierung**

<b>Modul</b>	Dokumentation / Medienkompetenz B.X.1.1
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Lenz, Brückle, Funck, von Reden/Neugebauer
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Wissenschaftliche Dokumentation</b> B.X.1.1.2
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme und benotete schriftliche Arbeit mit der wissenschaftlichen Aufarbeitung der mit Abschluss des 2. Semesters geleisteten Projektarbeit an dem jeweiligen Studiengang
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Einführung in die methodischen Herangehensweisen der fachübergreifenden und fachspezifischen restauratorischen Dokumentation. Gesetzliche Grundlagen, Kriterien, Begrifflichkeiten und Formen der schriftlichen und bildlichen Dokumentation und Dokumentationsstrukturen, Primär- und Sekundärdokumentation, Einsatz verschiedener Medien zur Darstellung und Vermittlung wissenschaftlicher Ergebnisse.
<b>Zeit</b>	Dienstage von 15:15 - 16:45 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Birkenwaldstr. 200, Seminarraum 01 oder Zoom
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studiengangsübergreifende Lehrangebote im BA-Studium 2. Semester aller Restaurierungsstudiengänge
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Ja
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<b>Architektur (BA/MA) AKA interdisziplinär / 2 / 2,5 ECTS</b>

**Studiengang****Alle Studiengänge der Konservierung und Restaurierung**

<b>Modul</b>	Dokumentation / Medienkompetenz B.X.1.1
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Dennis Mitschke
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Dokumentationstechniken / Fotografische Grundlagen</b> B.X.1.1.3
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme und benotete schriftliche Arbeit mit der wissenschaftlichen Aufarbeitung der mit Abschluss des 2. Semesters geleisteten Projektarbeit an dem jeweiligen Studiengang
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Anwendung von fotografischen Techniken zur Dokumentation in der Restaurierung. Analoge und digitaleameratechnik, analoge und digitale Bildgebung. Farbmanagement, fotografischer RAW-Workflow; arbeiten im DNG-Format; -16-Bit und High Dynamic Range; Kamera-Standards Metadaten, Aufnahmeformate tif, jpeg, Raw
<b>Zeit</b>	Termin wird noch bestimmt
<b>Ort/Raum</b>	Werkstatträume Objektrestaurierung
<b>Teilnehmerzahl</b>	2. Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Alle Studiengänge der Konservierung und Restaurierung</b>
<b>Modul</b>	Dokumentation / Medienkompetenz B.X.1.1
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	V. Elm
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Dokumentationstechniken / Zeichnen von Hand</b> B.X.1.1.5
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme und benotete schriftliche Arbeit mit der wissenschaftlichen Aufarbeitung der mit Abschluss des 2. Semesters geleisteten Projektarbeit an dem jeweiligen Studiengang
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Zwei- und dreidimensionale manuell zeichnerische, graphische Darstellungen Gegenständen der Konservierung und Restaurierung, Schadenskartierung
<b>Zeit</b>	Montags alle zwei Wochen, 13:30-16:45 Uhr, Beginn 11.4. (25.4., 9.5., 23.5., 20.6., 4.7., 18.7.)
<b>Ort/Raum</b>	BWS Raum 2
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studiengangsübergreifende Lehrangebote im BA-Studium 2. Semester und 4. Semester (diesmal Ausnahme!) aller Restaurierungsstudiengänge, optional für Papier und Wandmalerei und Gemälde
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

**Studiengang****Alle Restaurierungsstudiengänge G, O, P, W**

<b>Modul</b>	B.X.2.1.2
<b>ECTS</b>	-
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Maria Grishina (Studentin)</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Organische Chemie für Restauratoren</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Tutorium
<b>Art der Prüfung</b>	keine
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	
<b>Zeit</b>	Nach Vereinbarung
<b>Ort/Raum</b>	Nach Vereinbarung
<b>Teilnehmerzahl</b>	20
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Charles Mortimer, Ulrich Müller, <i>Chemie</i> , Thieme Stuttgart 2003. John Mills, Raymond White, <i>The Organic Chemistry of Museum Objects</i> , London 1994.

**Studiengang****Alle Restaurierungsstudiengänge G, O, P, W**

<b>Modul</b>	B.X.2.1.4
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Dr. Stephanie Dietz (AM), Prof. Dr. Christoph Krekel</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Praktikum Organische Chemie</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Laborpraktikum und Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Schriftliches Versuchsprotokoll sowie mündliche und praktische Mitarbeit
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Im Praktikum zur Vorlesung Organischen Chemie werden die Inhalte der Vorlesung vertieft und an speziell auf konservierungswissenschaftliche und historische Aspekte des jeweiligen Studiengangs zugeschnittenen Experimenten erläutert. Dabei werden Grundtechniken wie Chromatographie oder Verlackung von Farbstoffen erlernt. Spezielle Experimente zur Konservierungswissenschaft etwa zur Retention von Lösungsmitteln erweitern den behandelten Stoff systematisch und bereiten Studieninhalte in Folgesemestern vor. In allen Experimenten wird ein großer Schwerpunkt auf Sicherheitsaspekte des generellen Umgangs mit organischen Chemikalien gelegt.
<b>Zeit</b>	Mi-Fr., 06.-08.07. (KW27), 9:00-18:00
<b>Ort/Raum</b>	Labor Altbau
<b>Teilnehmerzahl</b>	20
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Charles Mortimer, Ulrich Müller, <i>Chemie</i> , Thieme Stuttgart 2003. John Mills, Raymond White, <i>The Organic Chemistry of Museum Objects</i> , London 1994.



**Studiengang****Alle Restaurierungsstudiengänge G, O, P, W**

<b>Modul</b>	B.X.2.2.2
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Christoph Krekel, Dr. Stephanie Dietz (AM)</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Bildgebende Methoden bei der Untersuchung von Kunstwerken</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	Referat
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>In der Vorlesung »Bildgebende Methoden bei der Untersuchung von Kunstwerken« werden die Studierenden zunächst in grundlegende physikalische Aspekte elektromagnetischer Strahlung eingeführt. Es wird das Phänomen Farbe sowohl unter physikalischen als auch unter physiologischen Aspekten verstanden und als wissenschaftliches Instrument zur Charakterisierung von Veränderungen an Kunstwerken erlernt. Darauf aufbauend können die in verschiedenen Bereichen des Spektrums arbeitenden Analyseverfahren verstanden und teilweise sogar praktisch angewendet werden. Spezielles Gewicht wird dabei auf Untersuchungen im Ultravioletten Bereich, Fluoreszenzmikroskopie, Photogrammetrie, Streifenprojektion, Thermographie in der Wandmalerei, Infrarotreflektographie, Neutronenautoradiographie und Radiographie gelegt.</p>
<b>Zeit</b>	13:00-18:00 Uhr, jeweils am 25.04. 09.05. 23.05. 20.06. 04.07.
<b>Ort/Raum</b>	Labor Altbau
<b>Teilnehmerzahl</b>	20
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein

**Studiengang****Alle Restaurierungsstudiengänge G, O, P, W**

<b>Modul</b>	B.X.2.2.4
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Dipl.-Rest. Astrid Wollmann (LBA)</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Kunststoffe in der Restaurierung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung mit Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Mündliche Prüfung
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Studierenden lernen, die für die jeweiligen konservatorischen und restauratorischen Anwendungen geeigneten Kunststoffe auszuwählen. Themen u. a.: Polyreaktionen, Glasübergangstemperatur, mechanische Eigenschaften, Adhäsion und Kohäsion, Löslichkeit, Alterungsverhalten, Materialprüfung, restauratorische Anforderungen, unterschiedliche Typen und ihre Anwendung. In praktischen Versuchen werden Klebstoffe und Festigungsmittel getestet.
<b>Zeit</b>	jeweils Montag 15:15-16:45 am: 04.04. 11.04. 02.05. 16.05. 30.05. 13.06. 27.06. 11.07. 18.07.  21.07. , voraussichtlich Prüfung
<b>Ort/Raum</b>	Seminarraum BWS 200
<b>Teilnehmerzahl</b>	20
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein

**Studiengang****Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen BA**

<b>Modul</b>	B.G.4.1.3
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Bernd Pappe</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Kunsttechnische Übung I</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Kopierkurs: Teilkopie eines Gemäldes in Temperafarben
<b>Zeit</b>	Termine werden im Studienplan zu Beginn des Sommersemesters angekündigt
<b>Ort/Raum</b>	Räume werden im Studienplan zu Beginn des Sommersemesters angekündigt
<b>Teilnehmerzahl</b>	Max. 10
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen B.A.</b>
<b>Modul</b>	Kunsttechnologie, Werkstoffkunde, Konservierungswissenschaft 2 Vorlesung: Moderne Materialien
<b>ECTS</b>	4 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Funck, Neugebauer</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	Vorlesung: Moderne Materialien
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	Klausur
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Den Studierenden wird die Geschichte der synthetischen Werkstoffe und Bindemittel sowie die historische Entwicklung ihres Gebrauchs und ihrer Verarbeitungstechniken vermittelt. Alterungseigenschaften der unterschiedlichen Kunststoffe und Angaben zu Lagerung, Ausstellung und Verpackung. Technologische Eigenschaften synthetischer Bindemittelsysteme (Farbbindemittel, Klebmittel und Überzugswerkstoffe) sowie deren Verwendung in der Konservierungstechnik sind Inhalte des Teilmoduls. Sie erlernen technologische Eigenschaften von synthetischen Werkstoffen in moderner und zeitgenössischer Kunst und Kulturgut.
<b>Zeit</b>	Montags 9-10:30 Uhr und dienstags 9-10:30 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Pavillon auf dem Campus Weißenhof
<b>Teilnehmerzahl</b>	2., 4., 6. Semester BA
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen B.A.</b>
<b>Modul</b>	B.G.4.2.2
<b>ECTS</b>	2 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Wibke Neugebauer</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Kunsttechnologisches und konservierungswissenschaftliches Seminar 2/ Kunsttechnologisches und konservierungstechnisches Seminar 2</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Selbstständige Bearbeitung eines im Zusammenhang mit der Vorlesung (B.G.4.2.1) gestellten Referatsthemas.
<b>Zeit</b>	Dienstags 17:00-18:30 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Präsenz (Neubau 1 / Hörsaal 301) oder Online Meetings entsprechend den im SoSe gültigen Coronaregeln
<b>Teilnehmerzahl</b>	Online: unbegrenzt (als ZuhörerInnen)
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet. Interessierte Studierende (ausschließlich als ZuhörerInnen) anderer Studiengänge wenden sich bitte an <a href="mailto:wibke.neugebauer@abk-stuttgart.de">wibke.neugebauer@abk-stuttgart.de</a> .
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>Ja (ausschließlich als ZuhörerInnen) wenn Online Veranstaltung, falls in Präsenz: nicht geöffnet.</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<b>Architektur (BA/MA) AKA interdisziplinär / 2 / 2,5 ECTS</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen B.A.</b>
<b>Modul</b>	B.G.4.2.3 Kunsttechnische Übung 2
<b>ECTS</b>	2 ECTS* / 1 ECTS**
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Wibke Neugebauer, Peter Vogel</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	Kunsttechnische Übung 2: Firnisworkshop
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Firnisworkshop: Praktische Übungen zu Applikationstechniken von Verschiedenen Firnismaterialien (Streichen, Tamponieren, Spritzen, Airbrush etc.)
<b>Zeit</b>	Termine werden im Studienplan zu Beginn des Sommersemesters angekündigt
<b>Ort/Raum</b>	Ort wird im Studienplan zu Beginn des Sommersemesters angekündigt
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 11
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch angemeldet
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	*nach altem Modulhandbuch 2014 / **nach neuem Modulhandbuch 2020

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen BA</b>
<b>Modul</b>	B.G.5.2.1
<b>ECTS</b>	9
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Wibke Neugebauer / Prof. Dr. Anna von Reden / Dipl.-Rest. Peter Vogel</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit 2</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Benotung des praktischen Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Untersuchung und Durchführung von praktischen Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen an ausgewählten Kunstwerken unter Anleitung des Lehrpersonals.
<b>Zeit</b>	Jeweils Mittwoch bis Freitag ganztägig.
<b>Ort/Raum</b>	Werkstatträume Altbau
<b>Teilnehmerzahl</b>	
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen BA</b>
<b>Modul</b>	B.G.5.2.2
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Dipl.-Rest. Ulrike Palm / Prof. Dr. Anna von Reden</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Konservierungstechnische Übung 2: Verfahren und Techniken der Oberflächenreinigung und Firnisabnahme</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Kennenlernen unterschiedlicher Techniken und Materialien für die Oberflächenreinigung und die Firnisabnahme.
<b>Zeit</b>	Verblockt, wird noch bekannt gegeben.
<b>Ort/Raum</b>	Werkstatträume Altbau
<b>Teilnehmerzahl</b>	
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein



## **Studiengang**

## **Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen BA**

Modul	B.G.5.4.1
ECTS	10
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Wibke Neugebauer / Prof. Dr. Anna von Reden / Dipl.-Rest. Peter Vogel
Titel der Veranstaltung	Projektarbeit 4
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	Benotung des praktischen Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation
Beschreibung der Veranstaltung	Untersuchung und Durchführung von praktischen Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen an ausgewählten Kunstwerken unter Anleitung des Lehrpersonals.
Zeit	Jeweils Mittwoch bis Freitag ganztägig.
Ort/Raum	Werkstatträume Altbau
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	Keine Anmeldung erforderlich
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

## **Studiengang**

## **Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen BA**

Modul	B.G.7.1.1
ECTS	15
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Wibke Neugebauer / Prof. Dr. Anna von Reden / Dipl.-Rest. Peter Vogel
Titel der Veranstaltung	Bachelor-Arbeit
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	schriftlich (schriftliche Dokumentation der Projektarbeit)
Beschreibung der Veranstaltung	Praktische Umsetzung eines Restaurierungsprojekts im Bereich Restaurierung und Konservierung von Gemälden und gefassten Skulpturen, bei dem die Vorbereitung und Ausführung der Teilaufgaben von den Lehrenden unterstützt wird. Inhalte: Untersuchung, schriftliche, zeichnerische und fotografische Dokumentation des Erhaltungszustandes, Erstellung eines Konservierungs- und Restaurierungskonzepts, präventive Aspekte des Substanzerhalts, Durchführung der Maßnahmen und Dokumentation
Zeit	Jeweils Mittwoch bis Freitag ganztägig.
Ort/Raum	Werkstatträume Altbau
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	Bei den Prüfer*innen bzw. im Fachgruppensekretariat
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

<b>Studiengang</b>	<b>Abk interdisziplinär. Gemeinsames Lehrangebot der Studiengänge Intermediales Gestalten, Kostümbild, Textildesign und Konservierung und Restaurierung</b>
<b>Modul</b>	Abk interdisziplinär – Färbergarten
<b>ECTS</b>	ECTS nach Absprache (Studiengänge Restaurierung: 2 ECTS (BA Modul abk interdisziplinär), für andere Studiengänge nach Absprache. Auch freiwillige Teilnahme ohne ECTS möglich.
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Bettina Walter, Szidonia Pakozdy, Michaela Wirsig, Christoph Krekel, Wibke Neugebauer</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Abk interdisziplinär – Färbergarten</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Interdisziplinäre Übung und praktischer Färberworkshop
<b>Art der Prüfung</b>	Keine, Teilnahme (für ECTS)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Die Studierenden legen gemeinsam einen Färbergarten an, in dem verschiedene historische Färberpflanzen angebaut werden. Die vorhandenen Beete auf der Dachterrasse des Altbaus werden gepflegt und ggf. weiter ausgebaut und gestaltet. Jede/r ist eingeladen, seine/ihre Gestaltungsideen, Kenntnisse und Fähigkeiten einzubringen, sei es im Bau von Sitzgelegenheiten oder Beeten, im Anbau von Pflanzen oder beim Verarbeiten von Farbstoffen und Farblacken. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur das Interesse daran, gemeinsam in das Themengebiet einzusteigen und der eigenen Neugier folgend zu vertiefen. In Kooperation mit dem Studiengang Intermediales Gestalten und der Veranstaltung „Exploration Raum: Von Pflanze, Tuch zu Kino“ (siehe VLV FG Kunst) werden wir die Färbergarten-Terrasse durch gemeinsame Aktionen und Treffen beleben, u.a. indem wir gemeinsam ein Zeltkino bauen. In diesem Zusammenhang werden themenbezogene Blockseminare angeboten, an denen die TeilnehmerInnen des Färbergartens teilnehmen können. Die Studiengänge Kostümbild und Textildesign bieten im Werkstattmonat September (19. bis 23.09.2022) sowie an den Tagen 13. und 14.10.2022 (Endpräsentation) ein Gemeinschaftsprojekt an mit dem Arbeitstitel: Textile Transformationen im Licht (siehe VLV FG Kunst, Bühnen- und Kostümbild).</p> <p>Ablauf: Zu Beginn des Semesters wird sich die Färbergarten-Gruppe in einem Kick-off Meeting treffen um den groben Ablauf und Ziele für das Semester gemeinsam zu erarbeiten. Anschließend finden alle 2-4 Wochen Gärtner Jour fixe statt, an denen wir uns über die laufenden Projekte austauschen (genaue Termine siehe unten).</p>
<b>Zeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kick-off Treffen für Färbergarten: Mittwoch, 13.4.22, 16-18 Uhr auf der Färbergartenterrasse (Altbau).</li> <li>• Kick-off Treffen für „Exploration Raum: Von Pflanze, Tuch zu Kino“ mit dem Studiengang Intermediales Gestalten: Mittwoch, 27.4.22, 16-18 Uhr auf der Färbergartenterrasse.</li> <li>• Weitere feste Gärtner-Jour fixe im Semester, jeweils 16-18 Uhr: Mi, 11.5.22, Mi, 25.5.22, Mi, 15.6.22 (Planungstreffen Rundgang).</li> <li>• Sonst nach eigener Einteilung.</li> <li>• Blockseminare des Studiengangs Intermediales Gestalten / Veranstaltung „Exploration Raum: Von Pflanze, Tuch zu Kino“: siehe VLV FG Bildende Kunst. (genaues Datum wird mit den Teilnehmenden abgestimmt).</li> <li>• Gemeinschaftsprojekt „Textile Transformationen im Licht“ der Studiengänge Kostümbild und Textildesign: 19.-23.9.22; Endpräsentation 13. und 14.10.22.</li> </ul>
<b>Ort/Raum</b>	Färbergarten und „Exploration Raum: Von Pflanze, Tuch zu Kino“ in Vorlesungszeit: Färbergartenterrasse (Altbau)

Im Werkstattmonat: Workshop „Textile Transformationen im Licht“:  
Heusteigtheater /Experimentierraum Kostümbild BKB und Werkstatt für  
Textildruck und Färberei TD

**Teilnehmerzahl**

Keine Beschränkung für Anlage des Färbergartens; Färberworkshop mit  
begrenzter Teilnehmerzahl.

**Anmeldung zur Teilnahme**

Anmeldung zur Veranstaltung per Email an Wibke Neugebauer  
([wibke.neugebauer@abk-stuttgart.de](mailto:wibke.neugebauer@abk-stuttgart.de)) bis 1.4.2022.  
Anmeldung zu den Blockseminaren im Rahmen der Veranstaltung „Exploration  
Raum: Von Pflanze, Tuch zu Kino“ bitte an [antonia.low@abk-stuttgart.de](mailto:antonia.low@abk-stuttgart.de).  
Anmeldung für Workshop „Textile Transformationen im Licht“: Verbindliche  
Anmeldung dazu bitte bis 30.04.2022 an [szidonia.pakozdy@abk-stuttgart.de](mailto:szidonia.pakozdy@abk-stuttgart.de).

**Geöffnet für Hörer\*innen anderer  
Studiengänge**

**ja**

**Andere zugelassene Studiengänge /  
Module (Modulcode) ECTS**

**BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P und W)**  
**Abk interdisziplinär / 2 ECTS**  
Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA)  
wahlweise **Raum (R) / 3 ECTS** oder **Bild und Medien (BM) / 3 ECTS** oder  
**Diskrimierungssensible Perspektiven (DSP) / 3 ECTS**

## **Studiengang**

## **Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen MA**

Modul	M.G.8.1
ECTS	18
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Wibke Neugebauer / Prof. Dr. Anna von Reden / Dipl.-Rest. Peter Vogel
Titel der Veranstaltung	Projektarbeit 1
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	Benotung des praktischen Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation
Beschreibung der Veranstaltung	Selbstständige Untersuchung, Konservierung und Restaurierung eines Kunstwerkes.
Zeit	Freie Einteilung
Ort/Raum	Werkstatt Altbau oder externe Restaurierungswerkstätten
Teilnehmerzahl	
Anmeldung zur Teilnahme	Bei der Studiengangsleiterinnen
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen MA</b>
<b>Modul</b>	M.G.8.2
<b>ECTS</b>	18
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Wibke Neugebauer / Prof. Dr. Anna von Reden / Dipl.-Rest. Peter Vogel</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit 2</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Benotung des praktischen Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Selbstständige Untersuchung, Konservierung und Restaurierung eines Kunstwerkes.
<b>Zeit</b>	Freie Einteilung
<b>Ort/Raum</b>	Werkstatt Altbau oder externe Restaurierungswerkstätten
<b>Teilnehmerzahl</b>	
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Bei der Studiengangsleiterinnen
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen MA</b>
<b>Modul</b>	M.G.8.3
<b>ECTS</b>	10
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Wibke Neugebauer / Prof. Dr. Anna von Reden / Dipl.-Rest. Peter Vogel</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit 3</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Benotung des praktischen Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Selbstständige Untersuchung, Konservierung und Restaurierung eines Kunstwerkes.
<b>Zeit</b>	Freie Einteilung
<b>Ort/Raum</b>	Werkstatt Altbau oder externe Restaurierungswerkstätten
<b>Teilnehmerzahl</b>	
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Bei der Studiengangsleiterinnen
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen MA</b>
<b>Modul</b>	M.G.10.1 (Modulhandbuch 2014)
<b>ECTS</b>	8
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Wibke Neugebauer / Prof. Dr. Anna von Reden / Dipl.-Rest. Peter Vogel</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Semesterarbeit</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Schriftliche Arbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Schriftliche Arbeit
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Semesterarbeit kann Themen im Bereich der Kunstwissenschaft, der Kunsttechnologie sowie der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften oder der Naturwissenschaften umfassen. Neben der wissenschaftlichen Aufbereitung des Wissensstands zu einem bestimmten Thema der Konservierung und Restaurierung (Literaturrecherche), können auch kleinere Versuchsreihen und ihre wissenschaftliche Auswertung und Beurteilung Thema einer Semesterarbeit sein.
<b>Zeit</b>	Freie Einteilung, Besprechung nach Vereinbarung
<b>Ort/Raum</b>	individuell
<b>Teilnehmerzahl</b>	
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Schriftlich bei Studiengangsleiterinnen
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>



<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen MA</b>
<b>Modul</b>	M.G.11.1 (Modulhandbuch 2014)
<b>ECTS</b>	30
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Wibke Neugebauer / Prof. Dr. Anna von Reden / Dipl.-Rest. Peter Vogel</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Masterarbeit</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Schriftliche Arbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Schriftliche Arbeit
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Masterarbeit kann Themen im Bereich der Kunstwissenschaft, der Kunsttechnologie sowie der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften oder der Naturwissenschaften umfassen. Die Kandidatin erarbeitet zum Termin der Themenausgabe ein schriftliches Konzept in Absprache mit der Erstbetreuerin (voraussichtlicher Inhalt und Forschungsfragen, Gliederungsentwurf und Terminplan).
<b>Zeit</b>	Freie Einteilung, Besprechung nach Vereinbarung
<b>Ort/Raum</b>	individuell
<b>Teilnehmerzahl</b>	
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Schriftlich bei Studiengangsleiterinnen
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

**Studiengang****Restaurierung von archäologischen, ethnologischen  
und kunsthandwerklichen Objekten B.A.**

<b>Modul</b>	Geisteswissenschaften B.O.3.1
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>divers</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>divers</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung B.O.3.3.2
<b>Art der Prüfung</b>	Mit Dozent*in zu klären
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Abk interdisziplinär
<b>Zeit</b>	Mit Dozent*in zu klären
<b>Ort/Raum</b>	Mit Dozent*in zu klären
<b>Teilnehmerzahl</b>	2., 4., und 6. Bachelor-Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung ist zu klären
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein

**Studiengang****Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.**

<b>Modul</b>	Werkstoffkunde / Kunsttechnologie / Konservierungswissenschaft B.O.4.2
<b>ECTS</b>	4
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Funck, Neugebauer
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Vorlesung B.O.4.2.1</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	Klausur
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Den Studierenden wird die Geschichte der synthetischen Werkstoffe und Bindemittel sowie die historische Entwicklung ihres Gebrauchs und ihrer Verarbeitungstechniken vermittelt. Alterungseigenschaften der unterschiedlichen Kunststoffe und Angaben zu Lagerung, Ausstellung und Verpackung. Technologische Eigenschaften synthetischer Bindemittelsysteme (Farbbindemittel, Klebmittel und Überzugwerkstoffe) sowie deren Verwendung in der Konservierungstechnik sind Inhalte des Teilmoduls. Sie erlernen technologische Eigenschaften von synthetischen Werkstoffen in moderner und zeitgenössischer Kunst und Kulturgut.</p>
<b>Zeit</b>	Montags 9-10:30 Uhr und dienstags 9-10:30 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	BWS
<b>Teilnehmerzahl</b>	2., 4., und 6. Bachelor-Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein

<b>Studiengang</b>	<b>Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.</b>
<b>Modul</b>	Werkstoffkunde / Kunsttechnologie / Konservierungswissenschaft B.O.4.2
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Funck
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Kunsttechnologisches Seminar B.O.4.4.2</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Referat
<b>Art der Prüfung</b>	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Selbstständige Bearbeitung eines Referats und schriftliche Ausarbeitung eines gestellten Referatsthemas. Gemeinsame Veranstaltung der Bachelor Restaurierungsstudiengänge.
<b>Zeit</b>	Dienstags 17-18:30 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Neubau 1 / Hörsaal 301 bzw. Zoom
<b>Teilnehmerzahl</b>	2., 4., und 6. Bachelor-Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.</b>
<b>Modul</b>	Werkstoffkunde / Kunsttechnologie und Konservierungstechnik B.O.4.2
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	van Aubel und van Rooijen
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Methoden und Techniken der Konservierung B.O.4.2.3</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Keine
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Plastic Identification Workshops & Research wird mit prakt. Übungen die Bestimmung von Kunststoffen eingeübt.
<b>Zeit</b>	Terminangaben
<b>Ort/Raum</b>	Ortsangaben
<b>Teilnehmerzahl</b>	Alle Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.</b>
<b>Modul</b>	Projektarbeit B.O.5.2
<b>ECTS</b>	10
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Funck/Madsack
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit B.O.5.2.1</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit zum Thema Moderne Materialien
<b>Art der Prüfung</b>	Dokumentation
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Praktische Umsetzung von Konservierungsprojekten an einem gemeinsamen Objekt, einem Wal in Originalgröße im Naturkundemuseum Stuttgart. Studierende werden bei den die Vorbereitung und der Ausführung der Teilaufgaben vor Ort von den Lehrenden unterstützt. Inhalte: Untersuchung, schriftliche, zeichnerische und fotografische Dokumentation des Erhaltungszustandes, Erstellung eines Konservierungs- und Restaurierungskonzepts, Durchführung der Maßnahmen und Dokumentation.
<b>Zeit</b>	Mittwochs bis freitags 9-17 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Naturkundemuseum
<b>Teilnehmerzahl</b>	2., 4., und 6. Bachelor-Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

**Studiengang****Restaurierung von archäologischen, ethnologischen  
und kunsthandwerklichen Objekten B.A.**

<b>Modul</b>	Projektarbeit B.0.2.2
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Denise Madsack
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Workshop B.0.5.2.2</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Workshop
<b>Art der Prüfung</b>	
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	In einem Seminar werden praktische Übungen zum Thema Retusche durchgeführt, mit dem Ziel ein geeignetes Retuschiermedium und -art für die Anwendung in der Projektarbeit dieses Semester zu bestimmen.
<b>Zeit</b>	Zeit nach Bekanntgabe
<b>Ort/Raum</b>	Ort nach Bekanntgabe
<b>Teilnehmerzahl</b>	2., 4. und 6. Bachelor-Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.</b>
<b>Modul</b>	Projektarbeit B.0.2.2
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	N.N.
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Workshop B.0.5.2.2</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Workshop
<b>Art der Prüfung</b>	
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	In einem Seminar mit praktischen Übungen sollen flexible Kette zusammengestellt und ausprobiert werden.
<b>Zeit</b>	Zeit nach Bekanntgabe
<b>Ort/Raum</b>	Ort nach Bekanntgabe
<b>Teilnehmerzahl</b>	2., 4. und 6. Bachelor-Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein



**Studiengang****Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.**

<b>Modul</b>	Abschlussphase B.O.7.1
<b>ECTS</b>	12
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Funck, Fischer
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Bachelor-Arbeit B.O.7.1.1</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Hausarbeit
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Praktische Umsetzung eines Konservierungsprojekts an einem Objekt einer im Studium noch nicht behandelten Materialgruppe, bei dem die Vorbereitung und Ausführung der Teilaufgaben von den Lehrenden unterstützt wird. Inhalt: Untersuchung, schriftliche, zeichnerische und fotografische Dokumentation des Erhaltungszustandes, Erstellung eines Konservierungs- und Restaurierungskonzepts, Durchführung der Maßnahmen und Dokumentation (= BA-Arbeit).
<b>Zeit</b>	Mittwochs bis freitags, 9-18 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Altbau/Werkstatt
<b>Teilnehmerzahl</b>	6. Bachelor-Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.</b>
<b>Modul</b>	Abschlussphase B.O.7.1
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Funck, Fischer
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Bachelor-Abschlussprüfung B.O.7.1.2</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Mündliche Prüfung
<b>Art der Prüfung</b>	Referat
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Studierenden zeigen vor Beginn mit dem Teilmodul B.O.7.1.1, dass sie den in den ersten 5 Semestern vermittelten Stoff der Bereiche Kunsttechnologie, Werkstoffkunde und Konservierungstechnik beherrschen, mündlich wiedergeben und miteinander in Beziehung setzen können.
<b>Zeit</b>	Individuelle Terminabsprache
<b>Ort/Raum</b>	Altbau/Werkstatt
<b>Teilnehmerzahl</b>	6. Bachelor-Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

**Studiengang** **Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten M.A.**

<b>Modul</b>	Projektarbeit M.O.8.1
<b>ECTS</b>	12 (alt) bzw. 14 (neu)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Funck, Fischer
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit M.O.8.1</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Dokumentation (benotete schriftliche Arbeit)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Die individuellen Projektarbeiten werden auf Vorschlag des jeweiligen Studierenden nach ihrer Eignung zum exemplarischen Lernen ausgewählt, um weitergehende Kompetenzen erwerben zu können. Sie unterscheiden sich in der Themenstellung. Art und Umfang der Projektarbeit werden zu Beginn durch ein zu erarbeitendes Exposé umrissen. Die Ermittlung des kulturellen Kontextes sowie die Untersuchung des materiellen Aufbaus und der Schadensphänomene erfolgt selbständig durch die Studierenden. Ein sich daraus ergebendes Konservierungs- und Restaurierungskonzept wird durch die Studierenden vorgestellt und verteidigt.</p> <p>Die Durchführung der Maßnahmen erfolgt unter Aufsicht und Beratung der Lehrenden.</p>
<b>Zeit</b>	Montags bis freitags 9-18 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Altbau / Werkstatt + externe Werkstätten
<b>Teilnehmerzahl</b>	2. und 4. Master-Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

**Studiengang** **Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten M.A.**

<b>Modul</b>	Forschung M.O.10.1
<b>ECTS</b>	6 (alt) bzw. 10 (neu)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Funck, Fischer, u.A.
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Semesterarbeit 1 M.O.10.1</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Semesterarbeit (benotete schriftliche Arbeit)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Themen können aus dem Gesamtgebiet der Objektrestaurierung einschließlich seiner Nachbarwissenschaften entstammen (Konservierung, Restaurierung, Herstellungstechnik, kultureller Objektkontext, Materialwissenschaften). Sie werden im Benehmen mit den Studierenden festgelegt.</p> <p>Neben der Erfassung des Wissensstands zu einem bestimmten Thema der Konservierung und Restaurierung (Literaturrecherche) können auch kleinere Versuchsreihen und deren wissenschaftliche Auswertung und Beurteilung Thema einer Semesterarbeit sein.</p> <p>Die Semesterarbeit stellt eine Vorstufe zur späteren Masterarbeit dar.</p>
<b>Zeit</b>	Montags bis freitags 9-18 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Altbau / Werkstatt + externe Werkstätten
<b>Teilnehmerzahl</b>	2. Master-Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten M.A.</b>
<b>Modul</b>	Master-Arbeit M.O.11.1
<b>ECTS</b>	30
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Funck, Fischer und andere Dozenten und Lehrbeauftragte des Instituts für Konservierungswissenschaften
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Master-Arbeit M.O.11.1</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Masterarbeit (benotete schriftliche Arbeit) und Präsentation der Ergebnisse
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Masterarbeit kann Themen im Bereich der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Naturwissenschaften und der allgemeinen Kunstwissenschaften beinhalten. Der Kandidat erarbeitet zur Themenausgabe ein schriftliches Konzept (voraussichtlicher Inhalt, Gliederung und Terminplan).
<b>Zeit</b>	Montags bis freitags 9-18 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Altbau / Werkstatt + externe Werkstätten
<b>Teilnehmerzahl</b>	4. Master-Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.4.1.3 (Modulhandbuch 2014), B.P.4.6.2 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>PD Dr. Ute Henniges</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Prüfmethoden in der Bestandserhaltung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	Mündliche Abschlussprüfung
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Theorie und Praxis von Prüfmethoden zur Evaluierung der Eignung von Materialien in der Konservierung von Kunst auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut.
<b>Zeit</b>	3 Dienstage von 9.00 - 12.30 Uhr, genaue Termine werden noch bekannt gegeben
<b>Ort/Raum</b>	Hybrid-Veranstaltung mit Präsenz in der Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im BA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Teilnehmerinnen der Restaurierungsstudiengänge sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.4.1.4 (Modulhandbuch 2014) B.P.5.2.3 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Dipl. Ing. Gangolf Ulbricht</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Papierherstellung: Praxis</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Übung der historischen und modernen Handpapierherstellung anhand von Demonstrationen zu westlichen oder östlichen Schöpftechnik sowie Herstellung von Mustern und Charakterisierung von Papieren aus Sicht des Papiermachers
<b>Zeit</b>	Blockveranstaltung, 27.-29.4., Mi–Fr 9–17 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Hybrid-Veranstaltung mit Präsenz in der Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im 2. und 4. Semester BA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Teilnehmerinnen sind automatisch im Kurs angemeldet
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.4.1.7 (Modulhandbuch 2014) B.P.5.1.5 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Hildegard Homburger</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Transparentpapier: Geschichte, Herstellung, Erhaltung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Einführung in die Technologien der Herstellung von Transparentpapieren unter Berücksichtigung ihrer Verarbeitung in Architekturvorhaben; Erkennen von Alterungsformen und typischen Schadensbildern; grundlegende restauratorische Maßnahmen der Sicherung, Planlegung, Lagerung
<b>Zeit</b>	Blockveranstaltung, 01.-03.06.2022, Mi–Fr 9–16 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Hybrid-Veranstaltung mit Präsenz in der Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im BA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Teilnehmerinnen sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>



<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.4.5.2 (Modulhandbuch 2014) B.P.5.3.4 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Barbara Hassel, MSc.</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Buchstruktur 2 Halbgewebeband/ Buchrestaurierung 2 Halbgewebeband</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Entwicklung des europäischen Bucheinbandes anhand der bekannten Buchstrukturen. Erläuterung konservatorischer Anforderungen anhand der Anfertigung eines Musters eines Halbgewebeeinbands mit Kleister- oder Marmorpapier und einem einfachen, gestochenen Kapital nach historischen Vorgaben.
<b>Zeit</b>	Blockveranstaltung, 20.-23.07.2022, Mi-Sa 9–17 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Hybrid-Veranstaltung mit Präsenz in der Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im 4. und 6. Semester im BA Studium am Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Teilnehmerinnen der Restaurierungsstudiengänge sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.4.6.6. (Modulhandbuch 2014) B.P.4.5.1 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Irene Brückle</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Bestandserhaltung: Prinzipien, Themen, Ziele</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	Klausur oder mündliche Prüfung
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Erhaltung von Einzelobjekten und Sammlungskonvoluten hinsichtlich der Minimierung von Schadensfaktoren und Optimierung von Erhaltungsfaktoren in Lagerung, Nutzung, Transport und Ausstellung unter Differenzierung von temporären und dauerhaften sowie multifunktionalen Formen der Verpackung und Sicherung. Thematisiert werden Schutz vor mechanischer Schädigung, Schadstoffbelastung, Licht, Klimaschwankungen und Feuchtigkeit, Notfallplanung und -versorgung sowie Depotpflege.
<b>Zeit</b>	Dienstags von 9.00 - 12.30 Uhr, Fellbach oder online
<b>Ort/Raum</b>	Hybrid-Veranstaltung mit Präsenz in der Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im BA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Teilnehmerinnen der Restaurierungsstudiengänge sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.5.2.1 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>ECTS</b>	9 (Modulhandbuch 2014) / 8 (Modulhandbuch 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>PD Dr. Ute Henniges, Mario Röhrle</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit 2: Archivgut</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeiten (Konservierung und Restaurierung von Kulturgut)
<b>Art der Prüfung</b>	Qualität der Umsetzung der Projektarbeit (Umfang entsprechend der Objekterfordernisse) und dazugehörigen Dokumentation auf Basis der konservierungswissenschaftlichen Untersuchung und einer kontextuellen Bewertung des Objekts in der benoteten schriftlichen Arbeit (Umfang entsprechend der objektrelevanten Thematik, max. 15 Seiten)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Grundlegende Restaurierungsmaßnahmen am Objekt unter kontinuierlicher und individueller Betreuung. Bearbeitung einer für alle Studierenden gleichartigen Gruppe von Objekten mit typischen Schädigungen (Archivalien). Schwerpunkte sind: Handhabung und Aufbewahrung des Objekts mit Eisengallustintenschäden, schriftliche Protokollierung und fotografische Dokumentation, Einführung in grundlegende Restaurierungstechniken einschließlich Phytatbehandlung und flächiger Sicherung, Handhabung von Hilfsmaterialien und Werkzeugen
<b>Zeit</b>	Entsprechend Präsenzregeln nach Bekanntgabe, Mi–Fr 9.00–17.00
<b>Ort/Raum</b>	Hybridveranstaltung (Online-Meetings und Präsenz, Außenstelle Fellbach)
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im 2. Semester BA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A. Papierrestaurierung</b>
<b>Modul</b>	B.P.5.2.1 (Modulhandbuch 2014), B.P.4.1 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	3 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Stephan Lohrengel</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	Diazotypien: Technologie, Identifizierung und konservatorisch-restauratorischer Umgang
<b>Art der Veranstaltung</b>	Kolloquium, Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Die Diazotypie ist das im 20. Jahrhundert maßgebliche Lichtpausverfahren für das Kopieren von Plan- und Entwurfszeichnungen. Neben Archiven und Sammlungen zur Architektur finden sich Diazotypien in nahezu alle Sammlungen mit Kunst- und Kulturgut.</p> <p>Die Lehrveranstaltung widmet sich im ersten Teil der Geschichte, Technologie und Identifizierung der häufigsten Lichtpausverfahren des 19. und 20. Jahrhunderts mit einem Schwerpunkt auf der Diazotypie. Anhand einer breiten Auswahl von Originalen aus der Studiensammlung des Dozenten und des Studiengangs werden Erkennungsmerkmale herausgearbeitet und die Unterscheidung u.a. von Cyanotypie, Eisengalluskopie, Sepiakopie, Diazotypie, Lichtpausdruck und fotografischer Verfahren geübt.</p> <p>Im zweiten Teil werden die fachgerechte Verpackung, Lagerung, Handling und Präsentation sowie Möglichkeiten und Grenzen von restauratorischen Maßnahmen vermittelt.</p>
<b>Zeit</b>	22.-23.06.2022
<b>Ort/Raum</b>	Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	6
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Ute Woracek (Außenstelle Fellbach)
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	ja
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	MA-Studierende der abk Restaurierungsstudiengänge
<b>Weitere Anmerkungen:</b>	<p>Literatur:</p> <p>Frank, Otto: Die Lichtpaustechnik. (= Handbuch der Reprographie Bd. 1). Dorotheen, Stuttgart (1959).</p> <p>Kissel, Eléonore; Vigneau, Erin: Architectural Photoreproductions. A Manual for Identification and Care. Oak Knoll Press, New York Botanic Garden, New Castle, DE, USA (1999), 2nd ed. (2009).</p> <p>Price, Lois Olcott. Line, Shade and Shadow. The Fabrication and Preservation of Architectural Drawings. Oak Knoll Books [u.a.], New Castle, Del. [u.a.], 2010.</p> <p>Glück, Eva, Brückle, Irene, Barkhofen, Eva-Marie (Hg): Papier - Linie – Licht. Konservierung von Architekturzeichnungen und Lichtpausen aus dem Hans-Scharoun-Archiv. Akademie der Künste, Berlin 2012.</p>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.5.2.2 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>ECTS</b>	2 (Modulhandbuch 2014), 1 (Modulhandbuch 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>PD Dr. Ute Henniges</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Konservierungstechnik: Themen 2</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Einführung in grundlegende Techniken in Zusammenhang mit Projektarbeiten mit Schwerpunkt Phytatbehandlung und Herstellung einer Schutzverpackung für Archivgut
<b>Zeit</b>	Mi-Fr 9.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Hybridveranstaltung (Online-Meetings und Präsenz, Außenstelle Fellbach)
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im 2. Semester des BA Studiums im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.5.4.1 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>ECTS</b>	9 (Modulhandbuch 2014) / 8 (Modulhandbuch 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>PD Dr. Ute Henniges, Mario Röhrle</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit 4: Pergament</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeiten (Konservierung und Restaurierung von Kulturgut)
<b>Art der Prüfung</b>	Qualität der Umsetzung der Projektarbeit (Umfang entsprechend der Objekterfordernisse) und dazugehörigen Dokumentation auf Basis der konservierungswissenschaftlichen Untersuchung und einer kontextuellen Bewertung des Objekts in der benoteten schriftlichen Arbeit (Umfang entsprechend der objektrelevanten Thematik, max. 15 Seiten)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Grundlegende Restaurierungsmaßnahmen am Objekt unter kontinuierlicher und individueller Betreuung. Bearbeitung von Pergament innerhalb einer gleichartigen Gruppe von Objekten mit typischen Schädigungen (Urkunde). Schwerpunkte sind: Handhabung und Aufbewahrung des Objekts, schriftliche Protokollierung und fotografische Dokumentation, Einführung in grundlegende Restaurierungstechniken wie Festigen, Oberflächenreinigung, Planlegen, Sichern, Riss schließen
<b>Zeit</b>	Entsprechend Präsenzregeln nach Bekanntgabe, Mi–Fr 9.00–17.00
<b>Ort/Raum</b>	Hybridveranstaltung (Online-Meetings und Präsenz, Außenstelle Fellbach)
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im 4. Semester BA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.5.4.2 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>ECTS</b>	1 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>PD Dr. Ute Henniges</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Konservierungstechnik: Themen 4</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Einführung in grundlegende Techniken in Zusammenhang mit Projektarbeiten mit Schwerpunkt Pergament
<b>Zeit</b>	Mi-Fr 9.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Hybridveranstaltung (Online-Meetings und Präsenz, Außenstelle Fellbach)
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im 4. Semester des BA Studiums im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	abk– interdisziplinär B.P.6.1.1 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Thomas Ruppel</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>abk– interdisziplinär 1</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Künstlerische Drucktechniken
<b>Art der Prüfung</b>	Die erworbenen CP werden im Studiengang als Studienleistung anerkannt.
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Studierenden lernen Methoden der manuellen Drucktechniken kennen
<b>Zeit</b>	entsprechend dem gewählten Modul
<b>Ort/Raum</b>	entsprechend dem gewählten Modul
<b>Teilnehmerzahl</b>	entsprechend dem gewählten Modul, Studierende des BA Studiums im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	entsprechend dem gewählten Modul
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>



<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.6.1.1 (Modulhandbuch 2014) / B.P.6.1.5 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	2 (Modulhandbücher und 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Irene Brückle, PD Dr. Ute Henniges</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Exkursion</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Pflichtmodul
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Kennenlernen von Museen, Sammlungen, Restaurierungswerkstätten, Restaurierungsstudiengängen, Kulturdenkmälern in Zusammenhang mit deren jeweiligen Strukturen, Aufgaben und Anforderungen
<b>Zeit</b>	Wird noch bekannt gegeben
<b>Ort/Raum</b>	Wird noch bekannt gegeben
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im BA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Studierende im BA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	abk– interdisziplinär: B.P.6.1.2 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Enno Lehmann</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>abk– interdisziplinär 2</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Papierherstellung
<b>Art der Prüfung</b>	Die erworbenen CP werden im Studiengang als Studienleistung anerkannt.
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Es gibt 6 Faserstoffe: Flachs, Hanf, Linters, Abaka, vermutlich Kiefer, vermutlich Eukalyptus und eventuell aus, von Ihnen beigesteuerten Textilien... Es gibt einen Holländer und einen Mixer. Sie können mit der Hand aus der Bütte schöpfen, oder definierte Grammaturen A4, A3, A2 herstellen. Mit einer Faseranalyse in Fellbach wird diese Veranstaltung ergänzt.
<b>Zeit</b>	18. – 21. Juli
<b>Ort/Raum</b>	Papierwerkstatt im Malersaal im Altbau, Am Weissenhof 1
<b>Teilnehmerzahl</b>	8, BA
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Ute Woracek - Fellbach
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	abk– interdisziplinär: B.P.6.1.3 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Je nach belegtem Modul sind die Lehrenden in den Vorlesungsverzeichnissen der anderen Fachgruppen aufgeführt.</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>abk– interdisziplinär 3</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar, Übungen, Vorlesungen (siehe dazu Studienangebot der anderen Fachgruppen)
<b>Art der Prüfung</b>	Die Bewertung unterliegt den jeweils in den Vorlesungsverzeichnissen angekündigten Prüfungsleistungen. Die Studierenden sind frei in der Wahl der Module. Die erworbenen CP werden im Studiengang als Studienleistung anerkannt.
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Studierenden lernen Themen und Methoden anderer Fachgruppen kennen und können diese in ihre eigenen Arbeiten individuell integrieren
<b>Zeit</b>	entsprechend dem gewähltem Modul
<b>Ort/Raum</b>	entsprechend dem gewähltem Modul
<b>Teilnehmerzahl</b>	entsprechend dem gewähltem Modul, Studierende des BA Studiums im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	entsprechend dem gewähltem Modul
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	betrifft nur BA Studierende ab WS 2020/21

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.5.2; B.P.54; B.P.5.6
<b>ECTS</b>	Teil der Projektarbeit
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Marjen Schmidt</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Fotografien in Ausstellungen</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar mit praktischer Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Die erworbenen CP werden im Studiengang als Studienleistung anerkannt.
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Licht- und Klimabedingungen in Ausstellungen und mögliche Präsentationsformen
<b>Zeit</b>	29.-30.06.2022
<b>Ort/Raum</b>	Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im BA-Studium Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	entsprechend dem Modul Projektarbeit
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.7.1.1 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>ECTS</b>	12 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Irene Brückle, PD Dr. Ute Henniges, Mario Röhrle, ggf. externe Betreuer*innen</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Bachelorarbeit</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Schriftliche Arbeit, Kolloquium
<b>Art der Prüfung</b>	Bewertung des Arbeitsergebnisses und benotete schriftliche Arbeit (Umfang max. 30 Seiten Text plus Anhang)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Praktische Umsetzung eines Konservierungsprojekts an einem Objekt oder einer mit einem Objekt verbundenen restauratorischen Untersuchung zu einer ausgewählten Aufgabenstellung, bei dem die Vorbereitung und Ausführung der Teilaufgaben von den Lehrenden unterstützt wird. Inhalte: Untersuchung, Dokumentation, Erstellung eines Projektkonzepts, Durchführung der Maßnahmen und Versuche sowie eine schriftliche Arbeit auf Basis der Projektdokumentation (= BA-Arbeit) sowie einer einseitigen bebilderten Zusammenfassung der Projektergebnisse als Poster.
<b>Zeit</b>	Freie Zeiteinteilung durch Studierende. Besprechungstermine nach Bekanntgabe
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings (Zoom, MS Teams für Besprechungen, Kolloquium), Zugang und weitere Kursinformationen sind im entsprechenden abk MS Teams Ordner hinterlegt; Präsenz in der Außenstelle Fellbach nach Absprache
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im 6. Semester des BA Studiums im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.7.1.2 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>ECTS</b>	2 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Irene Brückle, PD Dr. Ute Henniges, Mario Röhrle, ggf. externe Betreuer*innen</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Semesterarbeit</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Kolloquium
<b>Art der Prüfung</b>	Mündliche Präsentation
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Verteidigung der wissenschaftlichen und praktischen Ergebnisse der B.A.-Arbeit innerhalb einer Präsentation mit den Lehrenden und den anderen Studierenden.
<b>Zeit</b>	Termin wird bekanntgegeben, Dauer:15 min
<b>Ort/Raum</b>	Online Meeting (Zoom, MS Teams für Besprechungen), Zugang und weitere Kursinformationen sind im entsprechenden abk MS Teams Ordner hinterlegt
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im 6. Semester des BA Studiums im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	M.P.8.2 (Modulhandbuch 2014)
<b>ECTS</b>	18
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Irene Brückle, PD. Dr. Ute Henniges, Mario Röhrle</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeiten (Konservierung und Restaurierung von Kulturgut)
<b>Art der Prüfung</b>	Qualität der Umsetzung der Projektarbeit (Umfang entsprechend der Objekterfordernisse) und dazugehörigen Dokumentation auf Basis der konservierungswissenschaftlichen Untersuchung und einer kontextuellen Bewertung des Objekts in der benoteten schriftlichen Arbeit (Umfang entsprechend der objektrelevanten Thematik)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die individuellen Projektarbeiten werden auf Vorschlag des jeweiligen Studierenden nach ihrer Eignung zum exemplarischen Lernen ausgewählt um weitergehende Kompetenzen erwerben zu können. Art und Umfang der Projektarbeit werden zu Beginn durch eine gemeinsam zwischen Studierenden und Lehrenden durch eine in dem Restaurierungsplan festgehaltene Zielvereinbarung umrissen. Die Ermittlung des kulturellen Kontextes sowie die Untersuchung des materiellen Aufbaus und der Schadensphänomene erfolgt selbständig durch die Studierenden. Ein sich daraus ergebendes Konservierungs- und Restaurierungskonzeptes wird durch die Studierenden vorgestellt und verteidigt. Die Durchführung der Maßnahmen erfolgt unter Aufsicht und Beratung der Lehrenden.
<b>Zeit</b>	Mo–Fr 9.00–17.00
<b>Ort/Raum</b>	Blended learning: Besprechungen online und Präsenz, Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im 2. Semester MA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Studierende im 2. Semester MA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	M.P.11.1 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>ECTS</b>	30 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Irene Brückle, PD Dr. Ute Henniges, Mario Röhrle, ggf. externe Betreuer*innen</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Masterarbeit</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Schriftliche Arbeit, Kolloquium
<b>Art der Prüfung</b>	Bewertung des Arbeitsergebnisses und benotete schriftliche Arbeit (Umfang max. 100 Seiten Text plus Anhang)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Masterarbeit kann Themen im Bereich der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften, der Naturwissenschaften und der allgemeinen Kunstwissenschaften beinhalten. KandidatInnen erarbeiten zum Termin der Themenausgabe ein schriftliches Konzept (voraussichtlicher Inhalt, Gliederung und Terminplan).
<b>Zeit</b>	Freie Zeiteinteilung durch Studierende. Besprechungstermine nach Bekanntgabe
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings (Zoom, MS Teams für Besprechungen, Kolloquium), Zugang und weitere Kursinformationen sind im entsprechenden abk MS Teams Ordner hinterlegt; Präsenz in der Außenstelle Fellbach nach Absprache
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im 4. Semester des MA Studiums im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>



<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)</b>
<b>Modul</b>	<b>Kunsttechnologie, Werkstoffkunde und Konservierungstechnik B.W.4.2.1* / **</b>
<b>ECTS</b>	<b>4</b>
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dipl.-Rest. Roland Lenz</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Kunsttechnologie, Werkstoffkunde und Konservierungstechnik II Vorlesung: Architekturoberfläche und Wandmalerei / Alterung, Schäden und Konservierung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	Schriftlich, Klausur
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Materieller Aufbau und Werktechnik von Architekturoberflächen und Wandmalereien</li> <li>• Mechanismen der Materialalterung und Entstehung von Schäden</li> <li>• Klimatische und bauwerksbedingte Schadensursachen (physikalisch, chemisch und biologisch)</li> <li>• Wasser als Schadenspotential und Transportmechanismen in porösen Systemen (Porosität, Kapillarität, Wasseraufnahme, Trocknung, Wasserdampfdiffusionswiderstand)</li> <li>• Entstehung von Salzen und salzinduzierten Schäden</li> <li>• Salzreduktionsmethoden und –umwandlungsmethoden</li> <li>• Schadensanalyse sowie Detektion von oberflächlich nicht sichtbaren Schäden</li> <li>• Entstehung und Behandlung von Hohlstellen, Gefügeschäden und Schichtentrennung sowie von Schäden durch historische Konservierungsmittel und –methoden (Fassungs- und Malschichtschäden durch spätere Überzüge)</li> <li>• Anforderungen und Auswahl von Konservierungsmitteln</li> <li>• Abnahme von oberflächlichen Schmutzauflagerungen (trocken, feucht &amp; nass)</li> <li>• Allgemeiner Umgang mit mikrobiologischem Befall (Sicherheit)</li> </ul>
<b>Zeit</b>	Di. 9:00 – 12:30, ab 12.04.2022
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings, Zugangsinformationen sind im Kurs im ABK Portal hinterlegt
<b>Teilnehmerzahl</b>	2., 4. und 6. Semester BA-Konservierung und Restaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Teilnehmerinnen der betreffenden Restaurierungsstudiengänge sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	Architektur (BA/MA) <b>AKA interdisziplinär / 2 / 2,5 ECTS</b> Diplom Bildende Kunst <b>Kunstwissenschaft (KW-W3) 3 ECTS</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	* Modulnummer nach Modulhandbuch von 2014 / ** Modulnummer nach Modulhandbuch von 2020

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)</b>
<b>Modul</b>	Kunsttechnologie, Werkstoffkunde und Konservierungstechnik 2 B.W.4.2.2* / **
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Roland Lenz</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Kunsttechnologisches und konservierungstechnisches Seminar 2</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Präsentation (Dauer: 15 min) und benotete schriftliche Arbeit (Umfang max. 15 Seiten) bei gleicher Gewichtung
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Selbstständige Bearbeitung eines im Zusammenhang mit der Vorlesung (B.W.4.2.1) gestellten Referatsthemas. Gemeinsame Veranstaltung der Bachelor Restaurierungsstudiengänge.
<b>Zeit</b>	Termine werden im Kurs im ABK Portal angekündigt
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings, Zugangsinformationen sind im Kurs im ABK Portal hinterlegt
<b>Teilnehmerzahl</b>	Unbegrenzt (als ZuhörerInnen)
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet. Interessierte Studierende (ausschließlich als ZuhörerInnen) anderer Studiengänge wenden sich bitte an Unbegrenzt (als ZuhörerInnen) <a href="mailto:roland.Lenz@abk-stuttgart.de">roland.Lenz@abk-stuttgart.de</a> .
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein
<b>Weitere Anmerkungen</b>	* Modulnummer nach Modulhandbuch von 2014 / ** Modulnummer nach Modulhandbuch von 2020

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)</b>
<b>Modul</b>	Kunst- und Konservierungstechnik 2 <b>B.W.4.2.3*/ BW.5.2.2**</b>
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Roland Lenz, Dörthe Jakobs</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Integration von Fehlstellen</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar mit praktischen Übungen
<b>Art der Prüfung</b>	Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Einführung in die Geschichte und Entwicklung der Integration von Fehlstellen und der Retusche an Wandmalereien anhand von praktischen Übungen
<b>Zeit</b>	Termine werden im Kurs im ABK Portal angekündigt
<b>Ort/Raum</b>	Außenstelle Esslingen
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende des Studiengangs
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet. Studierende des 2., 4. und 6. Semesters im BA
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	* Modulnummer nach Modulhandbuch von 2014, ** Modulnummer nach Modulhandbuch von 2020

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)</b>
<b>Modul</b>	Projektarbeit B.W.5.2.1*
<b>ECTS</b>	10
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Roland Lenz, Anna Lisa Krautheimer M.A.</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit II/ Erfassung und Dokumentation 2</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>An Objekten aus dem Bereich Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie werden die für die Ausbildungsstufe relevanten Methoden der Bestands-, Zustands- und Schadenserfassung durchgeführt. Weiter werden einfache Konservierungs- und Restaurierungsaufgaben am Objekt durchgeführt und dokumentiert. Die Projektarbeit erfolgt in der Regel als Gruppenarbeit. Die unterrichteten Methoden umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bestands-, Zustands- und Schadenserfassung</li> <li>• Zeichnerische und fotografische Dokumentation</li> <li>• Katalogisieren und hierarchisieren von Befunden</li> <li>• Manuelle und digitale Kartierung</li> <li>• Erstellung von einfachen Plan- und Kartierungsunterlagen</li> <li>• Strategien der Probenentnahme und -aufbereitung</li> </ul> <p>Die Ergebnisse der Projektarbeit werden innerhalb des Studiengangs und den an der Projektarbeit beteiligten externen Personen vorgestellt.</p>
<b>Zeit</b>	Mi. - Fr., jeweils 9:00 – 18:00 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings nach Absprache und Außenstelle Esslingen bzw. Übungen am Objekt vor Ort
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende des 2. Semesters im Studiengang
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	* Modulnummer nach Modulhandbuch von 2020

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)</b>
<b>Modul</b>	Projektarbeit B.W.5.2 <b>B.W.5.2.2* / BW.5.2.3 **</b>
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Dr. Karl Stingl, AM Anna Lisa Krautheimer M.A., Prof. Dipl.-Rest Roland Lenz</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Herstellung und Verarbeitung von Gips</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Exkursion mit praktischen Übungen
<b>Art der Prüfung</b>	Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Im Fränkischen Freilandmuseum Bad Windsheim lernen die Studierenden die Herstellungsprozesse von gebranntem Gips und dessen weitere Aufbereitung als Mörtelbindemittel kennen.
<b>Zeit</b>	Termine werden im Kurs im ABK Portal angekündigt (voraussichtlich 29.06. – 01-07.2022)
<b>Ort/Raum</b>	Fränkisches Freilandmuseum Bad Windsheim
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende des Studiengangs
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet. Studierende des 2., 4. und 6. Semesters im Studiengang
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	* Modulnummer nach Modulhandbuch von 2014 / ** Modulnummer nach Modulhandbuch von 2020

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)</b>
<b>Modul</b>	Projektarbeit B.W.5.4.1*
<b>ECTS</b>	10
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Roland Lenz, Anna Lisa Krautheimer M.A.</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit IV / Entwicklung von Verfahrenstechnik</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Schwerpunkt dieses Moduls bilden die verschiedenen Methoden zur Entwicklung und Überprüfung von konservatorischen und restauratorischen Verfahrenstechniken im Bereich Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie.</p> <p>Die grundlegenden Problemstellungen an Objekten werden dabei theoretisch besprochen und praktisch an Probereihen getestet. Hierbei können Schwerpunkte auf folgende Problemstellungen gelegt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gefügefestigung</li> <li>• Hinterfüllung</li> <li>• Malschichtfestigung</li> <li>• Extraktionsaufgaben (Abnahme von oberflächlichen Schmutzauflagerungen, Salzminderung)</li> <li>• Bindemittelkombinationen</li> <li>• Materialtests (Wassertransport u. -aufnahme, Dichte, Malschichtveränderungen, ...).</li> </ul>
<b>Zeit</b>	Mi. - Fr., jeweils 9:00 – 18:00 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings nach Absprache und Außenstelle Esslingen bzw. Übungen am Objekt vor Ort
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende des 4. Semesters im Studiengang
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	* Modulnummer nach Modulhandbuch von 2020

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)</b>
<b>Modul</b>	abk– interdisziplinär B.W.6.1.1 / B.W.6.1.2 / B.W.6.1.3**
<b>ECTS</b>	ECTS – Angabe des Ausgangsstudiengangs
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Je nach belegtem Modul sind die Lehrenden in den Vorlesungsverzeichnissen der anderen Fachgruppen aufgeführt.</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>abk– interdisziplinär 1-3</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar, Übungen, Vorlesungen, Stegreife (siehe dazu Studienangebot der anderen Fachgruppen)
<b>Art der Prüfung</b>	Die Bewertung unterliegt den jeweils in den Vorlesungsverzeichnissen angekündigten Prüfungsleistungen. Die Studierenden sind frei in der Wahl der Module. Die erworbenen CP werden im Studiengang als Studienleistung anerkannt. Die zu erwerbenden 6 CP können auch durch ein, zwei oder drei Teilmodule erbracht werden.
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Wahlpflichtmodul – in den anderen Fachgruppen der ABK Stuttgart Die geöffneten Module der anderen Fachgruppen sind in den jeweiligen Vorlesungsverzeichnissen (VLV) der Fachgruppen Kunst, Architektur und Design online auf der Homepage der ABK Stuttgart abrufbar: ( <a href="http://www.abk-stuttgart.de/vorlesungsverzeichnis.html">http://www.abk-stuttgart.de/vorlesungsverzeichnis.html</a> )
<b>Zeit</b>	je nach gewähltem Modul der andern Fachgruppe
<b>Ort/Raum</b>	je nach gewähltem Modul der andern Fachgruppe
<b>Teilnehmerzahl</b>	je nach gewähltem Modul der andern Fachgruppe
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	je nach gewähltem Modul der andern Fachgruppe
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	** Modulnummer nach Modulhandbuch von 2020, betrifft nur Studierende ab WS 2020/21

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)</b>
<b>Modul</b>	Projektarbeit B.W.7.1.1*/B.W.8.1.1**
<b>ECTS</b>	12
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Roland Lenz, Anna Lisa Krautheimer M.A.</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Bachelor-Arbeit</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Bachelor-Arbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Praktische Umsetzung eines Restaurierungsprojekts im Bereich Restaurierung und Konservierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie, bei dem die Vorbereitung und Ausführung der Teilaufgaben von den Lehrenden unterstützt wird. Inhalte: Untersuchung, schriftliche, zeichnerische und fotografische Dokumentation des Erhaltungszustandes, Erstellung eines Konservierungs- und Restaurierungskonzepts, präventive Aspekte des Substanzerhalts, Durchführung der Maßnahmen und Dokumentation.
<b>Zeit</b>	Mi. - Fr., jeweils 9:00 – 18:00 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings nach Absprache und Außenstelle Esslingen bzw. Übungen am Objekt vor Ort
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende des 6. Semesters im Studiengang
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	* Modulnummer nach Modulhandbuch von 2014 / ** Modulnummer nach Modulhandbuch von 2020



<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)</b>
<b>Modul</b>	Abschlussprüfung B.W.7.1.2*/B.W.8.1.2 **
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Roland Lenz, Anna Lisa Krautheimer M.A.</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Abschlussprüfung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Abschlussprüfung
<b>Art der Prüfung</b>	Präsentation / Verteidigung
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Abschlussprüfung findet in Form einer Präsentation und Verteidigung der wissenschaftlichen und praktischen Ergebnisse der Bachelor Arbeit innerhalb des Studiengangs sowie mit den am Bachelor Projekt beteiligten externen Personen (Denkmalpflege, Planungsbüro, Eigentümer, Baubehörde) statt.
<b>Zeit</b>	Mi. - Fr., jeweils 9:00 – 18:00 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings nach Absprache und Außenstelle Esslingen bzw. Übungen am Objekt vor Ort
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende des 6. Semesters im Studiengang
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	* Modulnummer nach Modulhandbuch von 2014 / ** Modulnummer nach Modulhandbuch von 2020

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (M.A.)</b>
<b>Modul</b>	Projektarbeit M.W.8.2*
<b>ECTS</b>	14
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Roland Lenz, Anna Lisa Krautheimer M.A.</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit 2 / Konservierung und Restaurierung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation.
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Die individuellen Projektarbeiten werden auf Vorschlag des jeweiligen Studierenden nach ihrer Eignung zum exemplarischen Lernen ausgewählt. Hierbei wird der Studierende durch die Lehrenden beraten, wie er sein bereits erworbenes Wissen weiter ausbauen und seine Kompetenzen erweitern kann. Art und Umfang der Projektarbeit werden zu Beginn durch ein zu erarbeitendes Exposé umrissen. Die Ermittlung des kulturellen Kontextes sowie die Untersuchung des materiellen Aufbaus und der Schadensphänomene erfolgt selbständig durch die Studierenden. Ein sich daraus ergebendes Konservierungs- und Restaurierungskonzeptes wird durch die Studierenden vorgestellt und verteidigt.</p> <p>Die Durchführung der Maßnahmen erfolgt unter Aufsicht und Beratung der Lehrenden.</p> <p>Vertiefungen in der Projektarbeit 2</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung komplexerer Konservierungs- und Restaurierungsmethoden in Versuchsreihen mit Anwendungsbezug zum Objekt</li> <li>• Präsentationskonzepte im Bereiche Bau- und Kunstdenkmalpflege auf Grundlage des aktuellen ethischen und denkmalpflegerischen Diskurses</li> <li>• Konzepte zur präventiven Konservierung im Bereich der Bau- und Kunstdenkmalpflege</li> <li>• konkrete Anwendungen der im Modulbereich „Profilbildung“ erlernten Methoden und Techniken bei der Projektarbeit</li> <li>• Anleitung jüngerer Studierender bei „gängigen“ Konservierungs- und Restaurierungsaufgaben</li> </ul>
<b>Zeit</b>	Mi. - Fr., jeweils 9:00 – 18:00 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings nach Absprache und Außenstelle Esslingen bzw. Übungen am Objekt vor Ort
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende des 2. Semesters im Studiengang
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	* Modulnummer nach Modulhandbuch von 2020

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (M.A.)</b>
<b>Modul</b>	Forschung <b>M.W.10.1**</b>
<b>ECTS</b>	10
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Roland Lenz, Anna Lisa Krautheimer M.A.</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Semesterarbeit</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Individuelle Werkstattgespräche zum Thema
<b>Art der Prüfung</b>	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation.
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Die Studierenden beschäftigen sich exemplarisch mit dem Vorgehen bei der wissenschaftlichen Erarbeitung eines Themas aus den Bereichen Kunstwissenschaft, Kunsttechnologie, Konservierung und Restaurierung. Die Studierenden erhalten ein Thema aus dem Bereich offener Forschungsfragen. Sie können diese unter Berücksichtigung des aktuellen Wissensstandes innerhalb einer vorgegebenen Frist unter Betreuung mit wissenschaftlichen Methoden bearbeiten und die Ergebnisse strukturiert darlegen. Die Semesterarbeit stellt eine Vorstufe der späteren Masterarbeit dar.</p> <p>Die Semesterarbeit kann Themen im Bereich der Kunstwissenschaft, der Kunsttechnologie sowie der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften oder der Naturwissenschaften umfassen. Neben der wissenschaftlichen Aufbereitung des Wissensstands zu einem bestimmten Thema der Konservierung und Restaurierung (Literaturrecherche) können auch kleinere Versuchsreihen und ihre wissenschaftliche Auswertung und Beurteilung Thema einer Semesterarbeit sein. Wenn möglich werden die Ergebnisse den anderen Studierenden des Studiengangs vorgestellt und diskutiert.</p>
<b>Zeit</b>	Besprechungen nach Vereinbarung
<b>Ort/Raum</b>	Außenstelle Esslingen
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im MA
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	** Modulnummer nach Modulhandbuch von 2020

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (M.A.)</b>
<b>Modul</b>	Masterarbeit M.W.11.1*
<b>ECTS</b>	30
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Roland Lenz, Anna Lisa Krautheimer M.A.</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Abschlussarbeit des Masterstudiengangs</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Einzelberatung und Kolloquium der Masterstudierenden
<b>Art der Prüfung</b>	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation der Masterarbeit sowie der Präsentation der Ergebnisse als Plakat und Vortrag.
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Master-Arbeit kann Themen im Bereich der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften, der Naturwissenschaften und der allgemeinen Kunstwissenschaften beinhalten. Der Kandidat erarbeitet zum Termin der Themenausgabe ein schriftliches Konzept (voraussichtlicher Inhalt, Gliederung und Terminplan).
<b>Zeit</b>	Nach Anmeldung 6 Monate
<b>Ort/Raum</b>	Außenstelle Esslingen oder am Objekt vor Ort
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende des 4. Semesters des Studiengangs
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Nach Absprache mit dem Studiengangleiter
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	* Modulnummer nach Modulhandbuch von 2014 und 2022

**Studiengang****Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei,  
Architekturoberfläche und Steinpolychromie –  
Promotion**

<b>Modul</b>	-
<b>ECTS</b>	-
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Roland Lenz</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Beratung Promotion</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Individuelles Beratungsgespräch
<b>Art der Prüfung</b>	-
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Fachliche Beratung zu Promotionsvorhaben.
<b>Zeit</b>	nach Vereinbarung
<b>Ort/Raum</b>	nach Vereinbarung
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	<a href="mailto:Roland.Lenz@abk-stuttgart.de">Roland.Lenz@abk-stuttgart.de</a>
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein

<b>Studiengang</b>	<b>Masterstudiengang Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information Alle Studiengänge B.A.</b>
<b>Modul</b>	B.N.3.1.2
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Nadja Wallaszkovits</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Mediengeschichte AV-Medien</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	Schriftliches Portfolio
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Ursprünge der Ton- und Bildmedien: Am Anfang war die Übertragung. Entwicklung der ersten mechanischen Speicherformen für den Ton; die Entwicklung der Bildübertragung bis zu den ersten Fernsehversuchen der 1920er Jahre; vom mechanischen zum elektronischen Fernsehen; die Entwicklung der Elektronik und die Einführung des regulären Fernsehens, der Übergang von der mechanischen zur elektromagnetischen Speicherung, die Perfektionierung der Magnetbandtechnik im Audiobereich, die ersten Videorecorder der 1950er Jahre. Vermittlung von Überblickswissen über die technische und kulturgeschichtliche Entwicklung von Video ab den 1960er Jahren. Erste Consumerformate, typische Künstlerformate und die Situierung der aufkommenden Videokunst zwischen Spule und Kassette. Der lange Übergang von ersten digitalen Hilfsgeräten bis zur volldigitalen Produktion sowohl im professionellen wie im Heimbereich. Vom Band zur Scheibe zum Flash.
<b>Zeit</b>	Nach Absprache
<b>Ort/Raum</b>	Nach Absprache
<b>Teilnehmerzahl</b>	
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Einschreibung im Sekretariat BWS (Frau Lanzinger)
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>Ja, Teilmodul offen für alle Studiengänge</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	Architektur (BA/MA) <b>AKA interdisziplinär / 2 / 2,5 ECTS</b> Diplom Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt (BFA) <b>Kunstwissenschaft (KW3, KW-W3) / 3 ECTS</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Masterstudiengang Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information</b>
<b>Modul</b>	M.N.7 (Modulhandbuch 2014)
<b>ECTS</b>	30
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Nadja Wallaszkovits, AM Mario Röhrle</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Masterarbeit</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Schriftliche Arbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Schriftliche Arbeit, mündliche Prüfung
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Masterarbeit kann Themen im Bereich der Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information sowie der Konservierung und Restaurierung von technischem Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften oder der Naturwissenschaften umfassen. Die Kandidatin erarbeitet zum Termin der Themenausgabe ein schriftliches Konzept in Absprache mit der Erstbetreuerin (voraussichtlicher Inhalt und Forschungsfragen, Gliederungsentwurf und Terminplan). Für die Masterthesis stehen insgesamt 4 Monate Vollzeit zur Verfügung, in denen es keine andere Studienverpflichtung gibt.
<b>Zeit</b>	Freie Einteilung, Besprechung nach Vereinbarung
<b>Ort/Raum</b>	individuell
<b>Teilnehmerzahl</b>	
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Schriftlich bei Studiengangsleiterinnen
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>Nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.30
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Hannah Flock</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Material- und Werkstoffprüfung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung, praktische Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Im Modul <i>Material- und Werkstoffprüfung</i> wird den Studierenden eine Einführung in die Möglichkeiten und Grenzen der mechanischen Werkstoffprüfung zur Charakterisierung sowie Evaluierung von Materialien und Maßnahmen in der Konservierung / Restaurierung gegeben. Das Blockseminar behandelt die Vorstellung gängiger Prüfmethode(n) (z. B. Zug-, Druck-, Biege- oder Scherversuche) und die verbundenen physikalisch-mechanischen Grundlagen. Neben der Planung, Probekörpervorbereitung und Durchführung von Versuchen wird insbesondere auf die Versuchsauswertung, den statistischen Umgang mit Messdaten sowie mögliche Fehleranalysen eingegangen. Besonderer Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung der Werkstoffprüfung als ganzheitliches Konzept, von der Formulierung der Forschungsfrage ausgehend vom praktischen Objekt hin zur Übertragung und Beantwortung dieser im Rahmen einer Prüfsystematik. Das Modul beinhaltet theoretische Vorlesungen und praktische Übungen, u. a. auch Versuche an der Zwick Universalprüfmaschine.</p>
<b>Zeit</b>	04.—08.04.22
<b>Ort/Raum</b>	Archäometrisches Labor, Altbau Campus
<b>Teilnehmerzahl</b>	10
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Die Anmeldung erfolgt über elektronische Listen, die Einladung zum Eintragen wird durch das Fachgruppensekretariat zu Anfang des Semesters verschickt.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<b><u>MA Konservierung und Restaurierung (G, O, P und W)</u> <b>M.X.9.1 / 3 ECTS</b></b>



<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.56
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Berit Lacher</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Huch! - Besucher blicken mir über die Schulter: WAS erzähle ich WIE? Struktur und Methoden für die Vermittlung von restauratorischen Aspekten</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Welche Bedeutung hat das Bewahren der Sammlungsobjekte für die Gesellschaft und was sollten die Besucher unbedingt darüber erfahren? Was können Restauratoren zeigen und was interessiert die Besucher? Welches Ziel wird in der Wissensvermittlung verfolgt? Wie gestaltet man einen roten Faden und bleibt aber gleichzeitig für Fragen der Besucher offen? Wie kann ein wissensvermittelnder und gleichzeitig offener Dialog mit einer Gruppe gestaltet werden? Welche Methoden eignen sich für welche Situation? Und wie kann es für möglichst viele Besucher interessant werden?</p> <p>Wie gestaltet man seine persönliche Präsenz? Was kann man tun, um von der Gruppe gesehen, gehört und verstanden zu werden? Und welche Wege gibt es aus dem Lampenfieber und anderen Unsicherheiten?</p> <p>In diesem Workshop erfahren Sie alles über personelle und zeitgemäße Vermittlungs-strategien und worauf es für einen lebendigen und nachhaltigen Wissenstransfer ankommt. Am Ende haben Sie ein eigenes Vermittlungsformat zum sofortigen Anwenden beim Akademie Rundgang und einen Werkzeugkoffer, um selbständig neue Formate zu entwickeln.</p>
<b>Zeit</b>	19.04.-22.4.2022.
<b>Ort/Raum</b>	Birkenwaldstrasse
<b>Teilnehmerzahl</b>	15 Plätze maximal, Objektstudiengang hat Vorrang
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Listenanmeldung (verbindlich) erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

**Studiengang** **Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.**

<b>Modul</b>	M.X.9.1.2
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Dr. Catharina Blänsdorf (LBA)</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Mikroskopische Pigmentbestimmung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung mit praktischen Übungen
<b>Art der Prüfung</b>	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftl. Dokumentation
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Studierenden können ein auf Polarisationsmikroskopie gestütztes analytisches Verfahren zur Erkennung und Beurteilung von kunsttechnologisch relevanten Pigmenten anwenden. Möglichkeiten und Grenzen der Verfahren werden in zahlreichen Übungen demonstriert, erlernt und in praktischen Übungen an Pigmentproben erprobt. Gleichzeitig wird das im BA- Studium erlernte, theoretische Wissen über historische und moderne Farbstoffe reaktiviert, wiederholt und mit wichtigen, physikalischen Grundlagen ergänzt. Im Nachgang der Lehrveranstaltung erhalten die Studierenden die Möglichkeit, sich eine Sammlung von Vergleichspräparaten herzustellen, welche in ihrer späteren beruflichen Praxis eine selbstständige Fortsetzung und Vertiefung in der Anwendung dieser Methode zur Pigmentbestimmung erlaubt.
<b>Zeit</b>	Mo-Fr. , 9:00-18:00
<b>Ort/Raum</b>	Seminarraum BWS 200
<b>Teilnehmerzahl</b>	10
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein
<b>Weitere Anmerkungen</b>	McCrone, Walter; <i>The Particle Atlas II (electronic ed.)</i> , McCrone Research Institute, Chicago 1994. Wülfert, Stefan; <i>Der Blick ins Bild – Lichtmikroskopische Methoden zur Untersuchung von Bildaufbau, Fasern und Pigmenten</i> . In: Reihe Bücherei des Restaurators Bd. 4, Ravensburger Buchverlag, Ravensburg 1999.

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.14
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Stefanie Scheerer</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Mikrobiologie in der Restaurierung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung, praktische Übung (Laborarbeit)
<b>Art der Prüfung</b>	Teilnahme und Referat (unbenotet, 15 min)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die für die Restaurierung relevantesten Mikroorganismen werden vorgestellt. Die Lebensweise verschiedener Mikroorganismen, die notwendigen Umgebungsbedingungen für deren Vermehrung sowie die Mechanismen, wie sie schädigend auf Kulturgut wirken, werden diskutiert. Im theoretischen Unterricht sowie in praktischen Übungen werden Schadensvorbeugung und Schadensbekämpfung vermittelt. Fallbeispiele aus den jeweils beteiligten Studiengängen werden präsentiert und diskutiert. Einen Schwerpunkt bilden Hinweise zum Arbeitsschutz und Hygiene sowie die Bearbeitung (z.B. Reinigung) von befallenen Objekten und Objektgruppen.
<b>Zeit</b>	Die genauen Termine sind dem Studienplan zu entnehmen, der zu Anfang des Semesters durch das Fachgruppensekretariat verschickt wird.
<b>Ort/Raum</b>	Abhängig von Infektionslage, aktuelle Information wird vor Beginn des Semesters mit den Anmelde Listen verschickt. Voraussichtlich Online Meetings (Vorlesung) und ein praktischer Teil, der – sofern es die Infektionslage erlaubt – in den Kursräumen der Birkenwaldstraße 200 stattfinden wird.
<b>Teilnehmerzahl</b>	Max. 8
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Die Anmeldung erfolgt über elektronische Listen, die Einladung zum Eintragen wird durch das Fachgruppensekretariat zu Anfang des Semesters verschickt. Die angemeldeten TeilnehmerInnen werden dann automatisch in den Kurs in MS teams eingeschrieben. Im Sommersemester die Studierenden des Gemälde- und Wandstudiengangs Vorrang, im Wintersemester die Studierenden des Objekt- und Papierstudiengangs.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.9 (Modulhandbuch 2014), M.X.9.1.13 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	3 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Dipl.-Biologe Bill Landsberger</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Integrated Pestmanagement</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar, Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Das Integrierte Schädlingsmanagement (engl. IPM, integrated pest management) ist ein ganzheitliches Konzept zur permanenten Prävention und Kontrolle von Schädlingsbefall auf Grundlage einer kombinierten Anwendung spezieller Kenntnisse zur Schädlingsbiologie, Ökologie und Materialwissenschaft. In Museen, Archiven, Bibliotheken und historischen Gebäuden ist IPM Teil der präventiven Konservierung von Sammlungsbeständen. Ein systematisches Monitoring liefert anhaltend Daten zur Situation und dient der Erfolgskontrolle von Gegenmaßnahmen. Zur prophylaktischen oder kurativen Objektbehandlung stehen physikalische und biologische Verfahren im Vordergrund. Chemische Bekämpfungsmittel kommen nicht zum Einsatz, solange dazu Alternativen bestehen. Seminarinhalte: Grundzüge des Integrierten Schädlingsmanagement in Museen, Archiven und historischen Gebäuden, Prävention, Monitoring, Schädlingsbiologie, taxonomische Bestimmung, ökologische Zusammenhänge, Bekämpfungsmethoden (thermische Verfahren, Anoxia, Einsatz von Nützlingen), PM Workflow, Standortanalyse und Risikobewertung.
<b>Zeit</b>	In Vorbereitung Ausgabe der Referatsthemen, Vorbesprechung, geblockte Veranstaltung, 11.-13.05.2022 und 06.-08.07.2022
<b>Ort/Raum</b>	Präsenz, BW 200 und Exkursion innerhalb des Akademiencampus
<b>Teilnehmerzahl</b>	12
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Einschreibung im Sekretariat BWS
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.12 (Modulhandbuch 2014), M.X.9.1.17 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	3 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Barbara Korbel</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Ausstellungsvorbereitung (Papier)</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Kolloquium, Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Übersicht über restauratorische Ausstellungsplanung und -vorbereitung, Funktion der Registrare, Kuriere, Restauratoren innerhalb einer ausstellungsaktiven Institution auf dem Stand neuester Erkenntnisse. Handhabung und Bewegung der Objekte und deren Dokumentation. Montierung von Papierobjekten in Rahmen und Vitrinen, sowohl klebstoffbasierte und klebstofffreie Techniken der Befestigung auch auf Schrägen, Montieren von Fotografien und Großformaten sowie dreidimensionalen Werken. Neue Entwicklungen auf dem Gebiet der Rahmung werden vorgestellt.
<b>Zeit</b>	Blockveranstaltung
<b>Ort/Raum</b>	Fellbach, 16.-20. Mai 2022
<b>Teilnehmerzahl</b>	6
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Ute Woracek (Außenstelle Fellbach)
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	ja
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	MA-Studierende der abk Restaurierungsstudiengänge

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.56
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Dr. Marisa Pamplona und Christina Elsässer sowie Carien van Aubel und Olivia van Rooijen</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Plastic identification course and workshop</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Das Modul besteht aus zwei Teilen: Erster Kursteil (Mo-Mi) wird veranstaltet von Dr. Marisa Pamplona und Christina Elsässer vom Deutschen Museum München (<a href="https://www.deutsches-museum.de/forschung/forschungsinstitut/restaurierungsforschung">https://www.deutsches-museum.de/forschung/forschungsinstitut/restaurierungsforschung</a>), der zweite Teil von Carien van Aubel und Olivia van Rooijen vom „PLASTIC IDENTIFICATION WORKSHOP“ (Niederlande) (<a href="https://www.vanaubelvanrooijen.com/plastics-workshop">https://www.vanaubelvanrooijen.com/plastics-workshop</a>); Der Kurs findet in englischer Sprache statt.</p> <p>Workshopbeschreibung: Do you want to identify the plastics in your art collection? We love to help! In a two-day workshop where we teach you everything about the different types of plastics you can encounter in your collection and how to identify them using the digital tool and toolkit. Beschreibung des Kursteils von Pamplona/Elsässer folgt.</p>
<b>Zeit</b>	30.5. bis 3.06.2022.
<b>Ort/Raum</b>	Birkenwaldstrasse
<b>Teilnehmerzahl</b>	Ohne Angabe
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Listenanmeldung (verbindlich) erforderlich (9 Plätze)
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.3
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Renate Kühnen</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Faserbestimmung von Holz und Textil</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung, praktische Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Das Modul beinhaltet Theorie und Praxis für die lichtmikroskopische Bestimmung von Holz- und Textilfasern (Naturfasern). In praktischen Übungen werden mikroskopische Präparate hergestellt, beobachtet und interpretiert. Ziel ist es, aussagekräftige Proben an Originalen zu entnehmen, die Standardtechniken der Probenpräparation zu beherrschen und die Holzart bzw. die Art der Textilfaser zu bestimmen.
<b>Zeit</b>	20.–24.06.22
<b>Ort/Raum</b>	Birkenwaldstraße
<b>Teilnehmerzahl</b>	15
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Die Anmeldung erfolgt über elektronische Listen, die Einladung zum Eintragen wird durch das Fachgruppensekretariat zu Anfang des Semesters verschickt.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.45
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Ralf Reuther, Barbara Springmann, Manuela Reikow-Räuchle, Andrea Wörner, Arnulf Dähne</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Existenzgründung / BWL für RestauratorInnen</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Studierenden lernen die rechtlichen, organisatorischen und finanziellen Grundlagen des selbstständigen Unternehmens und des Kleinbetriebs, Sie erhalten eine Grundlage zur Führung eines Betriebs unter marktwirtschaftlichen Bedingungen und können die jeweils für sie zutreffende Geschäftsform entwickeln. Sie kennen den professionellen Umgang mit Vertretern aus dem Bereichen Recht und Steuern und können mit potentiellen Auftrag- und Arbeitgebern Projekte abwickeln.
<b>Zeit</b>	Termin steht noch nicht fest. (s.u., Anmeldung zur Teilnahme)
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings oder Präsenz (abhängig von Infektionslage)
<b>Teilnehmerzahl</b>	25
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Die Terminankündigung und die Anmeldung erfolgt über elektronische Listen, die Einladung zum Eintragen wird durch das Fachgruppensekretariat zu Anfang des Semesters verschickt. Studierende anderer Fachgruppen wenden sich bei Interesse bitte an <a href="mailto:wibke.neugebauer@abk-stuttgart.de">wibke.neugebauer@abk-stuttgart.de</a> .
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<b>Wird von den Verantwortlichen im cloud-Verfahren ausgefüllt</b>



**Studiengang****Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.**

<b>Modul</b>	<b>M.X.9.1.8</b>
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Dr. Max Rahrig</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>3D-Methoden</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftl. Dokumentation
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Das Modul vermittelt aktuelle Entwicklungen in der optischen 3D Messtechnik zur Erfassung von konservatorisch relevanten Objekten. Die Studierenden besitzen nach erfolgreichem Abschluss des Moduls einen fundierten Überblick über aktuelle optische 3D Messverfahren zur Oberflächenerfassung.
<b>Zeit</b>	Mo-Fr. , 9:00-18:00
<b>Ort/Raum</b>	Seminarraum BWS 200
<b>Teilnehmerzahl</b>	10
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.39
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Nadja Wallaszkovits</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Konservierung moderner und zeitgenössischer Kunst Elektrik und Materialität von „Steckerkunst“</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar mit Exkursion
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Studierenden können ein Sammlungsobjekt, das für seine Ausstellung elektrischen Strom benötigt, richtig identifizieren und klassifizieren: Licht-, kinetisches, oder lichtkinetisches Objekt, Audio-, Video- oder audiovisuelles Objekt, ev. mit kinetischen Elementen. Ausmachen und Dokumentieren der beteiligten Problematiken, Schnittstellen bilden zur Museumstechnik, zur Objektrestaurierung und zur Konservierung von technischem Kulturgut. Im Fokus steht die Integrität des Objekts oder der Installation als Kunstwerk mit seiner epochentypischen Ausführung.
<b>Zeit</b>	Nach Absprache
<b>Ort/Raum</b>	Nach Absprache
<b>Teilnehmerzahl</b>	
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Einschreibung im Sekretariat BWS (Frau Lanzinger)
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>Ja, Teilmodul für alle Studiengänge der Konservierung und Restaurierung</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.30 (Modulhandbuch 2014), M.X.9.1.36 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	3 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Dipl.-Rest. Almuth Corbach, Dipl.-Rest. Georg Josef Dietz, Dr. Dipl.-Rest. Eva Hummert, Prof. Dr. Irene Brückle, PD Dr. Ute Henniges</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Aspekte papierrestauratorischer Praxis in verschiedenen Arbeitskontexten</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Kolloquium, Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Im Berufsumfeld von Papierrestaurator*innen relevante Themenfelder in der Bibliothek, im Museum, und in der Freiberuflichkeit. Bibliothek (Corbach): Restauratorische Vorbereitung und Begleitung von Digitalisierung. Museum (Dietz): Darstellung der Aufgabenfelder, die von Konservierung/Restaurierung bis zu Leihverkehr und Ausstellung sowie Forschung und Öffentlichkeitsarbeit reichen und Kommunikation mit Kuratoren, Ausbildung, Fortbildung und Publikation beinhalten. Freiberuflichkeit (Hummert): Auftrags-Akquise, Angebot und Kostenvoranschlag, Dokumentation, spezifische Verwaltungsthemen sowie der Umgang mit Auftraggebern und Aspekte der Ausstattung eines Ateliers. Themen zum Berufseinstieg in der Papierrestaurierung (Brückle, Henniges).
<b>Zeit</b>	Termine nach Bekanntgabe
<b>Ort/Raum</b>	online
<b>Teilnehmerzahl</b>	6
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Ute Woracek (Außenstelle Fellbach)
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	ja
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	MA-Studierende der abk Restaurierungsstudiengänge

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.30
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Annette Keller</b> <b>Prof. Dipl.-Rest. Roland Lenz</b> <b>optional Dr. Judit Zöldföldi</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	Materialwissenschaften / Archäometrie / Kunsttechnologie Praktische Übungen zur zerstörungsfreien Objektuntersuchung
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar mit praktischen Übungen am Objekt
<b>Art der Prüfung</b>	erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Im Zentrum des Moduls steht multispektrale Fotografie (Multispectral Imaging, MSI): <u>Unterrichtet werden folgende strahlendiagnostischen Methoden:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Visuelle Fotografie (VIS)</li> <li>• Visuelle Streiflichtaufnahme</li> <li>• UV-Reflektographie (UVR)</li> <li>• IR-Reflektographie (IRR)</li> <li>• VIS-Fluoreszenz, uv-induziert (VISF_uv_365)</li> <li>• IR-Fluoreszenz, vis-induziert (IRF_vis_400_700)</li> <li>• IR-Fluoreszenz, uv-induziert (IRF_uv_365)</li> <li>• IR-Falschfarbenbilder (IRFC)</li> <li>• UV-Farbfarbenbilder (UVFC)</li> </ul> <u>Weitere Inhalte sind:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerätetechnik</li> <li>• Lampentechnik</li> <li>• Filtertechnik</li> <li>• Kennenlernen von Targets für die digitale Bildkalibrierung</li> <li>• Methoden der Bildkalibrierung (VIS, UV, IRR, UVR; ...)</li> <li>• digitale Herstellung von Falschfarbenbildern</li> </ul> Optional: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterführende Messungen mit mobilen Analysegeräten (Raman-Spektroskopie, NIR-Spektroskopie, mobile RFA, ...)</li> </ul>
<b>Zeit</b>	Wird noch bekannt gegeben
<b>Ort/Raum</b>	Wird noch bekannt gegeben
<b>Teilnehmerzahl</b>	10 (höhere Semester haben Vorrang)
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Einschreibung im Aushang in der BWS
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung – Profilbildung M.A.</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.25
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Schmidt-Ott und Kolleg:Innen</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Metallkonservierung im Sammlungszentrum des Schweizerischen Nationalmuseums</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Inhalt des Moduls, im Sammlungszentrum in Affoltern am Albis, ist die Konservierung archäologischer Eisenobjekte (mit dem Schwerpunkt Entsalzung, Schutz organischer Reste und Titration), die Hochfrequenz-Plasmareduktion für Eisen- und Silberobjekte, der aktuelle Stand der Konservierungsforschung mit Einblick in die verschiedenen Analysemethoden und die praktische Umsetzung von präventiven Maßnahmen für Objekte in Ausstellungen und Depot.</p> <p>Alle Inhalte werden anhand praktischer Beispiele erläutert. Für den Bereich Konservierungsforschung können, nach Rücksprache, eigene Proben mitgebracht werden.</p> <p>Das Modul wird von Fachspezialisten der Abteilungen Konservierungsforschung und Konservierung archäologischer Objekte betreut.</p>
<b>Zeit</b>	2.5.-6.5.2022
<b>Ort/Raum</b>	Afoltern, Schweiz
<b>Teilnehmerzahl</b>	Ohne Angabe
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Listenanmeldung (verbindlich) erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein